

5. Fastensonntag

Jesus ist auf dem Weg nach Jerusalem. Viele Menschen haben von seinen Taten und Wundern gehört und möchten ihn sehen.

Du hast ja auch schon von seinen Wundern gelesen. Wenn du dich zurückerinnerst war da am 5. Sonntag im Jahreskreis die Heilung von Petrus Schwiegermutter und eine Woche später hörten wir im Evangelium von der Heilung eines Mannes mit Aussatz. Aber Jesus hat noch einige Wunder mehr vollbracht und die Menschen waren neugierig, wer dieser Mann mit dieser großen Macht ist. Einige Menschen hatten auch die Hoffnung, dass Jesus endlich der Mann ist, der sie von der römischen Besatzung befreit. Aber deshalb ist Jesus nicht zu Ihnen gekommen.

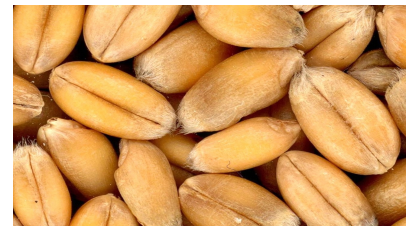
Und Jesus sagt: „Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht wird.“ Das klingt doch aber schon ein bisschen nach Ruhm und Anerkennung. Aber dann sagt Jesus: „Wenn das Weizenkorn nicht auf die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht“

Jesus

bereitet seine Freunde auf das vor, was kommen wird, nämlich seine Verhaftung und seinen Tod am Kreuz. Und auch auf seine Auferstehung. Denn, wenn das Weizenkorn in der Erde stirbt, bringt es reiche Frucht! Nach dem Tod kommt neues Leben, neue Fülle. Gott macht alles gut.

Hast du dir schon mal Weizenkörner angeschaut?

So ein Weizenkorn ist richtig klein und es braucht viele tausende Körner, um ein Brot daraus zu backen. Und so ein Korn braucht Zeit um zu wachsen, damit es all die guten Nährstoffe aufnehmen kann.



Wir Menschen brauchen manchmal auch Zeit um Dinge zu verstehen. Deshalb ist es gut, dass wir uns immer wieder aufs Neue Zeit für Gott nehmen. Und uns gerade vor Ostern, diese große Liebe Gottes bewusst machen.



Das hier links ist Kressesamen. Der ist noch kleiner als ein Weizenkorn, wächst dafür aber auch schneller ;)

Vielleicht willst du auch einen Samen aussäen. Einen lieben Gedanken oder wirklich Kresse säen oder Beides ;)

Was du dazu brauchst: Du brauchst halbierte Eierschalen, Watte, Kresse, Stifte und als Ständer vielleicht einen Papp- oder Plastikbecher. Lege in die halbierte Eierschale etwas Watte hinein. Befeuchte die Watte mit Wasser und streut Kressesamen hinein. Wenn du die Watte in den folgenden vier Tagen schön feucht hältst, wächst dem Eierkopf der Schopf.

Du kannst diesen Eierkopf auch mit einem schönen Spruch beschreiben oder bunt anmalen und ihn verschenken und so einen kleinen „Freudensamen“ verschenken.

Ich würde mich über Bilder deiner „Freudensamen“ sehr freuen.

a.petry@schwalbachheiligkreuz.de

Viel Spaß beim Aussäen und Verschenken :)